

## Medienmitteilung zur EXPERTsuisse Jahrestagung

Bern, 28. September 2023

### Innovation durch Kooperation – die Bedeutung von Ökosystemen

Spannende Voten und Diskussionen an der EXPERTsuisse Jahrestagung in Bern

---

Der Schweizer Wirtschaftsstandort ist innovativ und wettbewerbsfähig. Diese Stärken gilt es mit Blick auf die Zukunft weiterzuentwickeln. In einer Welt, die von wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten sowie rasch aufeinanderfolgenden Veränderungen geprägt ist, sind wirksame Vernetzungen von besonderer Bedeutung. Diese Ökosysteme bildeten den Kern der Diskussionen und Referate an der diesjährigen Jahrestagung von EXPERTsuisse, dem Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand.

Rund 600 Teilnehmende folgten gespannt den Referaten und Paneldiskussionen an der diesjährigen Jahrestagung von EXPERTsuisse, die sich «Innovation durch Kooperation – die Bedeutung von Ökosystemen» als Thema gesetzt hatte. Einen Höhepunkt setzte dabei Bundesrätin Karin Keller-Sutter, die Anfang Jahr unmittelbar nach Amtsantritt als Vorseherin des Eidgenössischen Finanzdepartements (EFD) das CS-Dossier zu bewältigen hatte. Im Gespräch mit Peter Ritter, Präsident von EXPERTsuisse, sprach sie über diese ausserordentlichen Ereignisse und gab einen Ausblick auf die Herausforderungen in der Finanz- und Steuerpolitik.

Seit diesem Jahr existieren in der Schweiz Auflagen für Nachhaltigkeitsberichte und Prüfpflichten bei Konfliktmineralien. Die Prüfung von nicht-finanziellen Kennzahlen und Informationen ist noch keine Pflicht, die Entwicklung in der EU und anderen Drittstaaten geht jedoch in diese Richtung. Marcel Meyer, Mitglied der EXPERTsuisse Kommission ESG-Assurance und Partner bei Deloitte, richtet sein Augenmerk auf die künftigen Entwicklungen in der Schweiz. Denn: Investoren, Finanzmärkte, Behörden und weitere Anspruchsgruppen fordern vermehrt nicht-finanzielle Informationen, auf die sie für ihre Entscheidungen und Beurteilungen eines Unternehmens zurückgreifen können. «Unsere Branche ist nun gefordert, sowohl in der Ausbildung wie auch in der Gestaltung von entsprechenden Prüfstandards einen wesentlichen Beitrag zur Etablierung der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten zu leisten. Auch kleinere Prüfgesellschaften müssen sich mit diesen Themen auseinandersetzen, um ihre Kunden auch in Zukunft beraten und prüfen zu können.», sagt Marcel Meyer.

Warum diese Entwicklungen nicht nur für grosse, sondern in zunehmendem Masse auch für kleinere und mittelgrosse Unternehmen von Bedeutung ist, diskutierten Pascal Jenny, Gründer tfy-consult AG und Spezialist für Nachhaltigkeit und Ökosysteme, und Sandro Prospero, Präsident der EXPERTsuisse Kommission Nachhaltigkeitsberatung. «Die Berichterstattung muss in Zukunft die Bedürfnisse der Mitarbeitenden ebenso berücksichtigen wie Regulierungen und andere externe Anforderungen. Frühzeitige Positionierung bedeutet in diesem Fall auch Mitgestaltung der Rahmenbedingungen», sagt Pascal Jenny.

Dass Zusammenarbeit in Ökosystemen die Voraussetzung für Innovationen und nachhaltigen Erfolg ist und dabei gute Rahmenbedingungen und sinnvolle Regulierungen unerlässlich sind, zeigte Jonathan Normand, CEO & Founder B Lab Switzerland, anschaulich auf. «Die Notwendigkeit von umfassenden und systemischen Ansätzen unter der gleichwertigen Berücksichtigung von sozialer Gerechtigkeit, wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit und ökologischer Verantwortung

ist Unternehmen und der Gesellschaft inzwischen bewusst. Wer heute ein neues erfolgreiches Geschäftsmodell lancieren oder seine Geschäftsentwicklung zukunftsfähig aufstellen möchte, kommt nicht umhin, auch die Nachhaltigkeit ins Zentrum zu rücken», sagt Jonathan Normand.

Wie dem Fachkräftemangel begegnet werden kann, welche Herausforderungen mit der weiteren Digitalisierung ins Haus stehen und auf welche Risiken künftig ein vermehrtes Augenmerk gerichtet werden muss, diskutierten Nationalrätin Judith Bellaiche und Stefan Pfister, Mitglied im Vorstand von EXPERTsuisse und CEO KPMG Schweiz. Wanda Erikson, Verwaltungsratspräsidentin der Revisionsaufsichtsbehörde (RAB), gab aus erster Hand Einblick in die Tätigkeit des Regulators, wies auf die aktuellen und künftigen Herausforderungen hin und rundete damit das Bild zum Auftrag und zur Arbeit einer Aufsichtsbehörde ab.

Unter dem Label «youngEXPERTsuisse» präsentierte der Branchenverband eine Initiative zur Förderung junger Talente in Wirtschaftsprüfung, Beratung und Treuhand. Jüngere Mitglieder erhalten hier die Möglichkeit auf Mitwirkung, ein inspirierendes Netzwerk und die Mitsprache bei den Entwicklungen des Berufsstands. Sie tragen so aktiv dazu bei, dass das Berufsbild, die Ausbildung und Arbeitsbedingungen gerade für junge Absolventen, Teilzeitarbeitende und Frauen attraktiv bleibt. Als weiteres Highlight ehrten Moderatorin Sonja Hasler und Peter Ritter die EXPERTsuisse-Newcomer 2023, die in den Diplomlehrgängen «Wirtschaftsprüfung», «Steuern» und «Treuhand» ihre eidg. Prüfungen mit Bestnoten absolviert haben.

«Ich bin begeistert von der Themenvielfalt und dem ansteckenden Optimismus, den die verschiedenen Referentinnen und Referenten an der diesjährigen EXPERTsuisse Jahrestagung vermittelt haben. Die Diskussionen haben uns klar gemacht, was die Zusammenarbeit in Ökosystemen zwischen Unternehmen, Behörden und Beratern erreichen kann – und erreichen wird», sagt Peter Ritter, Präsident von EXPERTsuisse.

## **Kontakt**

EXPERTsuisse

### **Joachim Beil**

Leiter Romandie und Mitglied Geschäftsleitung

Stauffacherstrasse 1, 8004 Zürich

joachim.beil@expertsuisse.ch

079 604 20 69

## **EXPERTsuisse – Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand**

EXPERTsuisse ist seit 1925 Vertreter und Impulsgeber der Wirtschaftsprüfungs- und Wirtschaftsberatungsbranche, unterstützt den Berufsstand mit Dienstleistungen (Standards, Kompetenzvermittlung, Qualitätssicherung) und trägt wesentlich zur Attraktivität der Branche und des Wirtschaftsstandorts Schweiz bei. Die Schweizer Wirtschaft zählt auf die Dienste der über 10'000 Einzelmitglieder und 800 Mitgliedunternehmen von EXPERTsuisse: Sämtliche börsenkotierten Unternehmen sowie unzählige KMU werden von EXPERTsuisse-Mitgliedern geprüft. Zudem sind die Mitglieder die betriebswirtschaftlichen Berater von Unternehmen über deren gesamten Lebenszyklus hinweg (wie Gründung, Umstrukturierung, Nachfolge).

[www.expertsuisse.ch](http://www.expertsuisse.ch) – Der Verantwortung verpflichtet.

[www.allianz-e-tax-schweiz.ch](http://www.allianz-e-tax-schweiz.ch) – Digitalisierte Steuerprozesse.

[www.startyourcareer.ch](http://www.startyourcareer.ch) – Attraktive Berufsbilder.

[www.confidence.swiss](http://www.confidence.swiss) – Vertrauen bewegt.

[www.allianz-denkplatz-schweiz.ch](http://www.allianz-denkplatz-schweiz.ch) – Neue Arbeitsformen.